



ASS

Arbeitsgemeinschaft Soltauer Sportvereine



Protokoll der Mitgliederversammlung der Soltauer Sportvereine am 23.01.2020, 19:30 Uhr

Ort: Ratsaal der Stadt Soltau
Teilnehmer: von 19 Vereinen sind 15 anwesend

TOP 1 – Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Sprecherin der ASS, Monika Pitschmann, begrüßt die anwesenden Vertreter der Vereine um 19:30 Uhr. M. Pitschmann begrüßt den Bürgermeister, Frau Ewald und Herrn Gebelein von der Verwaltung, Heelje Ahlborn von Sportbund Heidekreis, sowie Frau Trappe von der Böhme-Zeitung.

Es wurde ordnungsgemäß geladen, die Einladung mit der Tagesordnung wurde am 28.12.2019 per Mail an die Vereine verschickt.

TOP 2 – Genehmigung des Protokolls der Versammlung vom 07.03.2019

Das Protokoll ist den Vereinen per E-Mail zugegangen. M.Pitschmann merkt an, dass die Sitzung im letzten Jahr im Fraktionszimmer und nicht im Ratsaal stattgefunden hat. Das Protokoll wird mit 2 Enthaltungen angenommen.

TOP 3 - Jahresbericht der Sprecherin

M. Pitschmann beginnt ihren Bericht mit einer Zusammenfassung der in 2019 für 2020 gestellten Anträge. Vom MTV Soltau und vom TC Blau Weiß wurden Anträge auf Zuschüsse in Höhe von 2000 Euro gestellt. In 2019 wurden für den MTV Soltau und den FV Dittmern Zuschüsse von insgesamt 500 Euro bewilligt.

Die im Rahmen der letzten Jahresversammlung gezeigte Präsentation wurde nicht mehr allen Fraktionen gezeigt, da die aktuellen Ereignisse diese überholt hatten.

Die auf der letzten Mitgliederversammlung beschlossenen Änderungen der Richtlinien der ASS wurden an die Verwaltung weiter gegeben mit der Bitte, diese durch den Rat genehmigen zu lassen. Vom Bürgermeister kam dann im Juni ein Schreiben, in dem darum gebeten wurde, den Antrag zurück zu stellen und mit dem Sportstättenentwicklungskonzept erneut einzubringen. Der Bürgermeister hat in einem am 20. Januar 2020 stattgefundenen Gespräch versprochen, das Verfahren neu aufzunehmen, da ihm nicht bewusst war, dass das aktuelle Verfahren so praxisfremd ist.

Im Rahmen der letzten Sitzung wurde der Wunsch geäußert, mit der Böhme-Zeitung über die für Vereine veränderte und nicht mehr zufriedenstellende Berichterstattung zu sprechen. Ein Telefonat hat ergeben, dass die Sportseiten von der Redaktion massiv gekürzt wurden. Die Vereine mögen sich bitte direkt an die Sportredaktion wenden.

M. Pitschmann hat in ihrer Funktion als Sprecherin der ASS am Kreissporttag sowie an der Beiratssitzung des Kreissportbundes teilgenommen.

M. bedankt sich beim Gremium für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.



ASS

Arbeitsgemeinschaft Soltauer Sportvereine



TOP 4 – Aussprache über den Bericht

Bürgermeister Helge Röbbert ergänzt zum Thema Richtlinien, dass diese in Zukunft drastisch vereinfacht werden, um die Arbeit der ASS so einfach wie möglich zu machen. Da das Sportstättenentwicklungskonzept erst im Dezember vom Rat genehmigt wurde, war das bisher nicht möglich, wird aber zeitnah umgesetzt.

TOP 5 – Entlastung des Gremiums

M. Pitschmann bittet um Entlastung des Gremiums. Von 19 Vereinen sind 15 Vereine stimmberechtigt anwesend. Das Gremium wird einstimmig entlastet.

M. Pitschmann bedankt sich für das Vertrauen.

TOP 6 - Wahlen

Nicht wieder zur Wahl stellt sich Beisitzer Jochen Hardt. M. Pitschmann bedankt sich bei ihm für die jahrelange gute Zusammenarbeit und wünscht ihm alles Gute.

Gemäß § 5 der Geschäftsordnung sind zu wählen:

1. der stellvertretende Sprecher / die stellvertretende Sprecherin
P. Kurtz erklärt sich bereit, den Posten weiter zu übernehmen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. P. Kurtz wird mit einer Enthaltung wiedergewählt.
2. Durch das Ausscheiden von Jochen Hardt ist der Posten eines Beisitzers neu zu besetzen. Sven Köster vom SV Soltau erklärt sich bereit, den Posten zu übernehmen. Somit stehen als Beisitzer Rolf Westermann (SV Soltau), Georg-Wilhelm Dehnung (FV Dittmern) und Sven Köster (SV Soltau) zur Wahl und werden einstimmig gewählt
3. der Schriftführer / die Schriftführerin
Der Posten des Schriftführers ist wieder unbesetzt. Da sich niemand zur Wahl stellt, übernimmt P. Kurtz das Amt weiterhin kommissarisch.

TOP 7 – Stand des Sportstättenentwicklungskonzeptes

Frau Ewald und Herr Gebelein von der Verwaltung informieren die Vereinsvertreter über den aktuellen Stand des Sportstättenentwicklungskonzeptes und die weiteren geplanten Schritte. Die gezeigte Präsentation ist als Anlage beigefügt. Die Maßnahmen aus dem Maßnahmenkatalog sollen Stück für Stück umgesetzt werden. Bereits zum 31.03. sollen erste Anträge auf Förderung gestellt werden. Außerdem soll die Stadt ein neues Konzept für die Neugestaltung der Sportplätze aufstellen, um diese zukunftssicher aufzustellen. Die Herausforderung beim Hindenburgstadion und den Sportplätzen an der Winsener Straße ist, dass es keine Genehmigungsgrundlage gibt, um bauliche Veränderungen genehmigen zu lassen. Deswegen müssen im ersten Schritt Bebauungspläne aufgestellt werden. Für diese Anlagen sollen im März 2021 erste Fördermittel beantragt werden. Bei den Bebauungsplänen geht es noch nicht um ein genaues Konzept, sondern erst mal nur um die Tatsache, dass in den festgesetzten Grenzen bestimmte sportliche Anlagen möglich sind. Frau Ewald ruft sie Vereine auf, sich im Bauleitverfahren einzubringen. Für die Sportplätze an der Winsener Straße stellt Frau Ewald den Anwesenden 3 Varianten vor (siehe Präsentation).



ASS

Arbeitsgemeinschaft Soltauer Sportvereine



Die Versammlung befürwortet die Variante 3: die Sanierung von Hindenburgstadion, Sportplätzen an der Winsener Straße und den Wegfall des Ostparks mit zwei Ersatzplätzen zwischen dem bisherigen Plätzen an der Winsener Straße und der BBS II sowie die Sanierung bzw. Erneuerung der städtischen Turnhallen. Die Abstimmung für diese Variante erfolgt einstimmig mit einer Enthaltung.

TOP 8 - Vorstellung der BeSS-Servicestelle durch Heelje Ahlborn vom Sportbund Heidekreis

Heelje Ahlborn vom Sportbund Heidekreis stellt sich der Versammlung vor. Die Aufgabe der Bess-Servicestelle (Bewegung, Spiel und Sport) ist es, Schulen und Kindergärten mit den Vereinen zusammen zu bringen. Sie stellt den Anwesenden das Minisportabzeichen und die Konzepte „Starke Muskeln – wacher Geist“ und „Sprache lernen in Bewegung“ vor. Aktuell organisiert Frau Ahlborn Kinderfeste als sog. Brückenfeste, die den Übergang zwischen Kindergarten erleichtern sollen. Hier sollen verschiedene Vereinsangebote vorgestellt werden. Unter anderem sollen das Minisportabzeichen und das „normale“ Sportabzeichen angeboten werden. Das Fest soll nicht nur Kinder, sondern auch deren Eltern ansprechen. M. Pitschmann bedankt sich bei Frau Ahlborn. Aktuell sieht sie keinen Bedarf, da es mit dem Kinderfest/ Familienfest im Böhmepark schon eine ähnliche Veranstaltung gibt.

TOP 9 – Berichte und Anfragen der Mitgliedsvereine

Sven Köster vom SV Soltau erzählt, dass man beim SV-Heim beobachtet hat, dass Bäume gefällt werden und fragt, was es damit auf sich hat. Der Bürgermeister erklärt, dass es sich bei dieser Maßnahme um normale Baumfällarbeiten im Rahmen der regelmäßigen Kontrolle handelt.

Beim Sportbund gibt es demnächst Veränderungen bei der Beantragung der Übungsleiterzuschüsse. Die vereine wurden informiert. Weitere Informationen folgen vom Sportbund.

TOP 10 – Termine

Schützenball der Schützengilde – 25. Januar 2020
Tag des Ehrenamtes inkl. Sportlerehrung – 6. Mai 2020
Familienfest im Böhmepark - 5. Juli 2020

TOP 11 – Verschiedenes

Ralf Zersch vom TvC merkt an, dass es für ihn und seine Vereinsmitglieder schwer ist, an allgemeinen Veranstaltungen teilzunehmen, da von Mai bis zu den Sommerferien fast alle Wochenenden von Punktspielen belegt sind.



ASS
Arbeitsgemeinschaft Soltauer Sportvereine



TOP 12 – Schließung der Versammlung

M. Pitschmann schließt die Sitzung um 20:36 Uhr

Monika Pitschmann

Sprecherin

Petra Kurtz

Schriftführerin

Sitzung der ASS am 23.01.2020

Beschluss des Sportentwicklungskonzeptes
Wie geht es nun weiter?



Beschluss des Sportentwicklungskonzeptes

- Das ISEK wurde am 28.02.2019 beschlossen.
- Das Sportentwicklungskonzept wurde am 05.12.2019 durch den Rat beschlossen.
- Ein Teil des Konzeptes sind die Leitziele.



- 1 Sport als gemeinschaftliches Gut**
Der Sport sollte allen Menschen in der Stadt offenstehen, jeder und jede sollte einen chancengleichen Zugang zum Sport haben.
- 2 Sport als wichtiger Faktor im sozialen Zusammenleben der Stadtgesellschaft**
Der Sport bietet besondere Möglichkeiten zur Begegnung und kann hierdurch eine identitätsstiftende Wirkung entfalten und zur Stabilität einer Stadtgesellschaft beitragen.
- 3 Sport und Gesundheitsförderung**
Die gesundheitlichen Wirkungen des Sports machen ihn zu einem ausgezeichneten Gut für die Schulen, Sportvereine und jeden, der sich durch Bewegung gesund erhalten will.
- 4 Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements im Sport**
Das bürgerschaftliche Engagement trägt den organisierten Sport und ist damit das Fundament für die Sportausbildung der Jugend und die Sicherung einer Sportkultur in Soltau.

- Diese wurden als Grundlage für zukünftige Entscheidungen der Stadtentwicklung und der einzelnen Fachbereiche der Stadt beschlossen.



Umsetzung der ersten Maßnahmen - Hallen

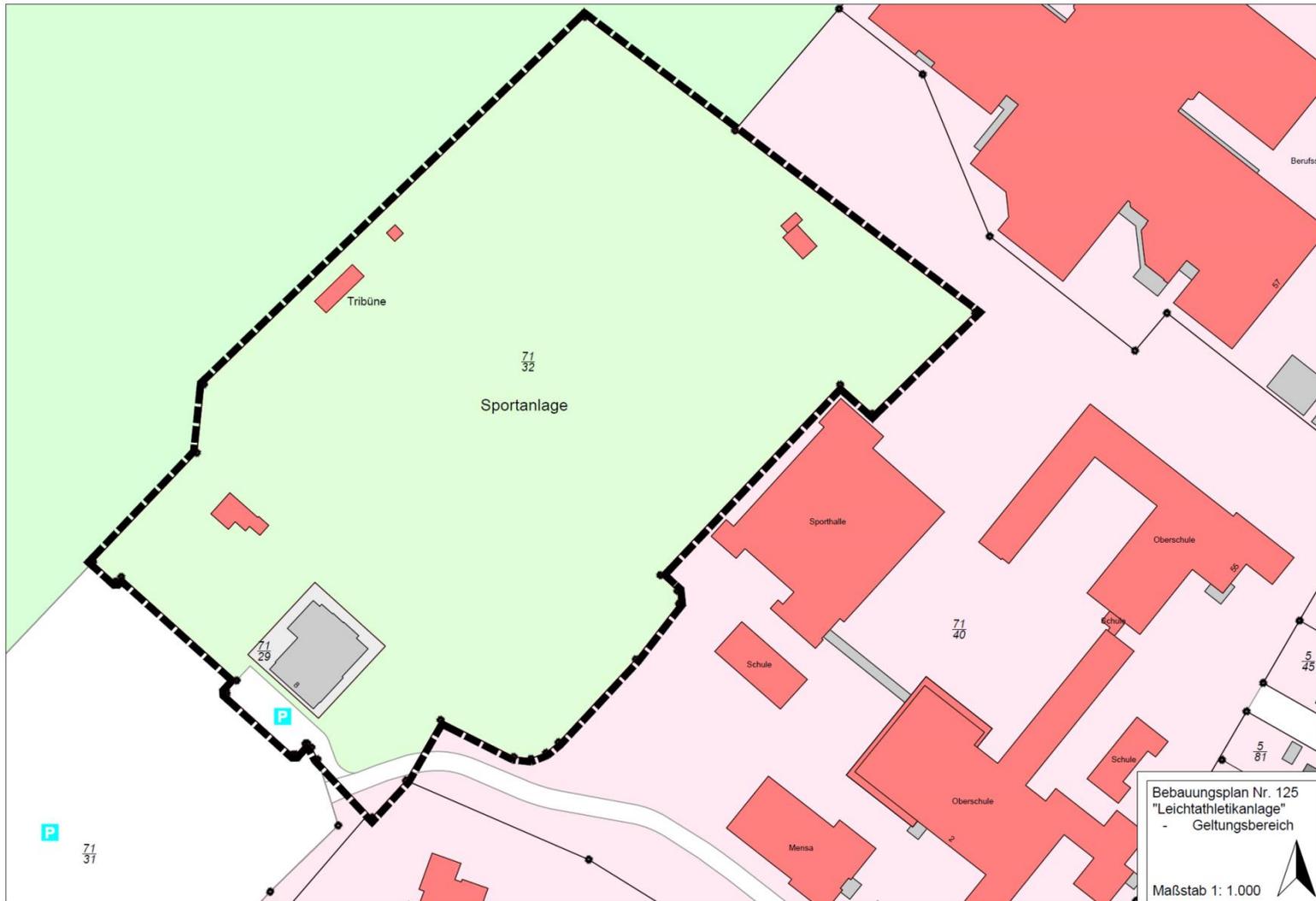
- Maßnahme Nr. 2.1.7: Die Sanierungstatbestände der städtischen Sportstätten, die im Rahmen des Gutachtens von den Nutzern als erheblich mangelbehaftet (Beeinträchtigung des Sportbetriebes und Gesundheitsgefährdung, Q3/Q4) identifiziert worden sind, sind zu beheben. Bei allen Sanierungsmaßnahmen sind die Bedarfe des Schul- und Vereinssports zu berücksichtigen.“
 - Sanierung der städtischen Sporthallen
 - Bewertung: Q3 /Q4, sportfachliche Sicht
 - zusätzliche bautechnische Mängel?
 - Landesförderprogramm „Förderung der Sanierung von Sportstätten, Antragsstichtag ist der 31.03.2020.



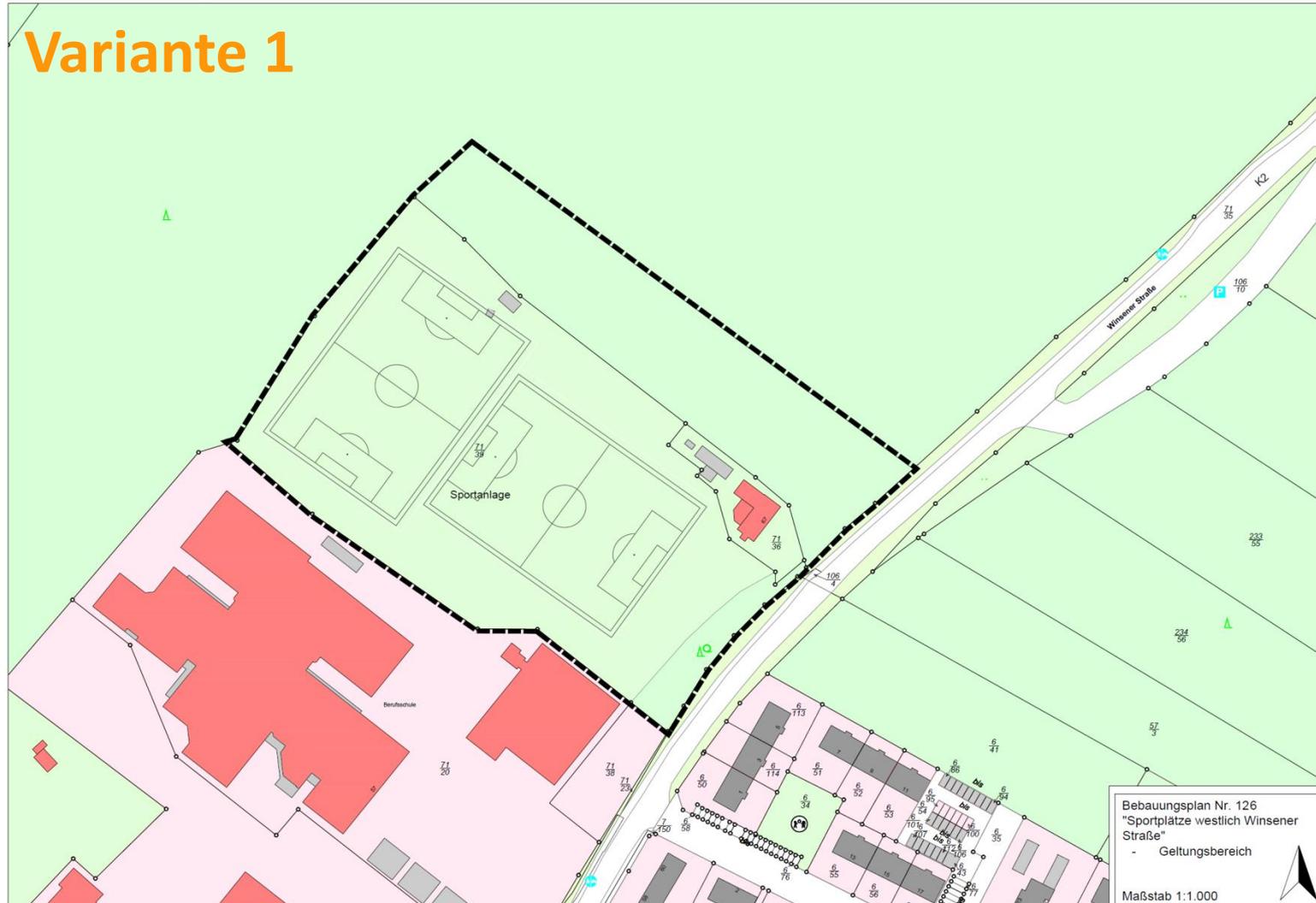
Umsetzung der ersten Maßnahmen - Plätze

- Maßnahme Nr. 2.1.1: Die Stadt Soltau stellt ein Konzept zur Neugestaltung der Sportplätze im Bereich der weiterführenden Schulen auf.
 - Zukunftssichere Ausrichtung der Sportplätze
 - Hindenburgstadion: Sportanlage sanierungsbedürftig
 - Sportplätze Winsener Straße: Anlage sanierungsbedürftig
 - planungsrechtliche Einschränkungen bei beiden Anlagen, keine zukunftsfähige Entwicklung möglich
 - Ziel: Landesförderprogramm „Förderung der Sanierung von Sportstätten“, Antragsstichtag ist der 31.03.2021.

Bebauungsplan Nr. 126 „Leichtathletikanlage“



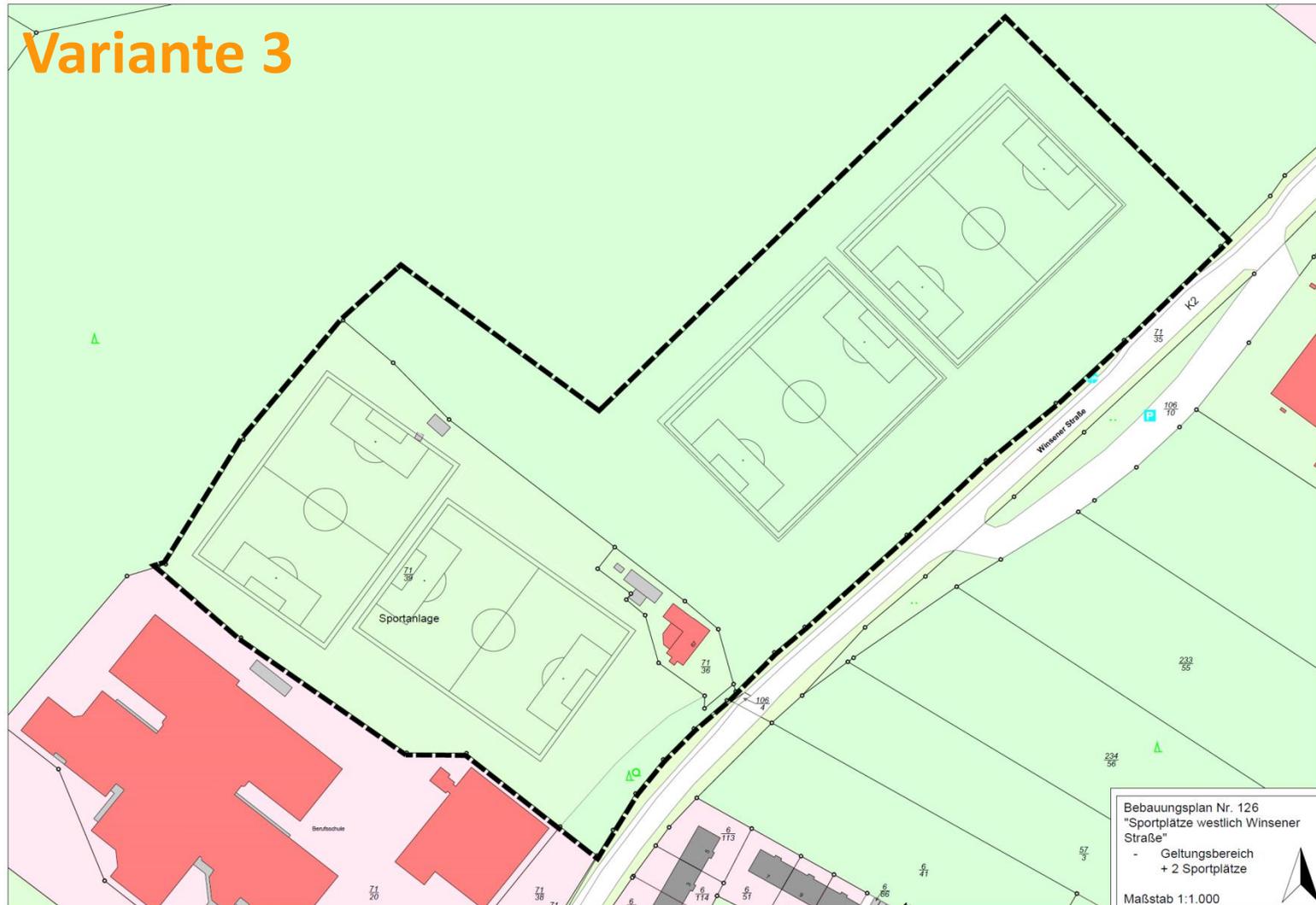
B-Plan Nr. 127 „Sportplätze westlich Winsener Straße“



B-Plan Nr. 127 „Sportplätze westlich Winsener Straße“



B-Plan Nr. 127 „Sportplätze westlich Winsener Straße“





Ausblick

- Weitere Umsetzung der Maßnahmen des Sportentwicklungskonzeptes und der ISEK

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**

